

Fleming, Paul: 14. R. Brockman an seine Dorothea (1624)

1 Ja, Leben, ich bin angezündet
2 von deiner Liebe keuschen Brunst.
3 Was meine freien Sinnen bindet,
4 das sind die Ketten deiner Gunst.

5 Wie selten sind sie sonst beisammen
6 ein Leib und Geist an Zier gleich reich!
7 Diß doppelt meiner Liebe Flammen:
8 bei dir ist Schmuck und Zucht zugleich.

9 Der Glanz, die Schönheit, das Gebärden
10 war dich zu lieben übrig satt,
11 doch muß diß vor gerühmet werden,
12 daß deine Jugend Tugend hat.

13 So kom und laß mich werden innen
14 der schönen Freuden süßen Frucht!
15 Schatz, dich allein besitzen können,
16 ist einig, was mein Herze sucht!

(Textopus: 14. R. Brockman an seine Dorothea. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48651>)